

[7922.] Chez les Libraires List & Francke à Leipzig se distribue le Catalogue de Livres sur l'Amérique, Voyages aux Indes, etc.

provenant de la Collection du Colonel Geisweit van der Netten. — Cette 1. partie du Catalogue renferme un grand nombre de livres rares et précieux, surtout pour ce qui concerne les premiers voyageurs hollandais.

La vente aura lieu à la Haye le 27 Avril 1868, sous la direction du Libraire W. P. van Stockum. — On peut adresser les commissions au Libraire susdit et au Libraire Fr. Olivier à Bruxelles.

[7923.] **Hanns Hanfstaengl's Photographische Verlags- und Commissionshandlung**

in Berlin, Mauerstraße 8,

hält fortwährend Lager der bedeutenderen in- und ausländischen Photographien, und liefert dieselben zu den Originalpreisen der Verleger aus. Kataloge gratis. Ziel nach Uebereinkunft.

Vortheilhafte Capitalanlage.

[7924.]

Eine im Schwunghaftesten Betriebe sich befindende

Buchdruckerei und Stereotypengießerei

Mitteldeutschlands mit einer ausgedehnten sicheren Kundschaft, durch Dampfkraft getrieben, ca. 100 Arbeiter beschäftigend, soll wegen Kränklichkeit des Besitzers unter vortheilhaften Bedingungen verkauft werden. Zur Uebernahme würde ein Capital von 20,000 Thlr. excl. Betriebscapital erforderlich sein.

Fachkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich. Ernstlich gemeinte Offerten wolle man unter der Chiffre R. Z. # 2000. an H. Engler's Annoncenbureau in Leipzig richten.

Antiquarkataloge

[7925.] namentlich über

Theologie, Naturwissenschaften, Jurisprudenz, Geographie, Geschichte

verbreite ich sorgfältig und bitte um deren sofortige Zusendung nach Erscheinen direct unter Kreuzband, denn nur dann ist Verwendung lohnend.

Frankfurt a/M., 18. März 1868.

Johannes Alt.

Für Verlagsbuchhändler!

[7926.]

Uebersetzungen dramatischer und anderer Werke aus dem Französischen, Englischen, Holländischen, Dänischen, Italienischen und Spanischen werden prompt ausgeführt. Gef. Adr. sub G. Th. 822. poste rest. Magdeburg erbeten.

[7927.] **Verleger**

guter französischer Lehrbücher

(Ladenpreis nicht über 12 Ngr)

nur die Syntax enthaltend, aber in franz. Sprache, die Uebungsstücke aber deutsch, bitte um Einsendung 1 Exempl. à cond., es soll in einer größern Anstalt eingeführt werden.

Speyer, März 1868.

Ferd. Kleiberger.

Französische, Englische u. Amerikanische Literatur.

[7928.]

Asher & Co. in Berlin und London

liefern französisches, englisches und amerikanisches Sortiment, Antiquaria, Journale und Zeitschriften etc.

in halbjährige Rechnung oder gegen baar franco Berlin oder Leipzig

zu den billigsten Preisen. Ihr bedeutendes, sich täglich ergänzendes Lager aller gangbaren Artikel setzt sie in den meisten Fällen in den Stand, das Verlangte sofort expediren zu können. Was nicht vorrätig ist, wird auf den schnellsten Bezugswegen in kürzester Frist beschafft.

Selbstverständlich sind alle von anderen Handlungen angekündigten Artikel von ihnen zu den gleichen, oft auch zu billigeren Preisen zu beziehen.

Sie empfehlen ihren soeben in neuer, vervollständigter Ausgabe versandten

Katalog der vorzüglichsten englischen Werke in den neuesten Originalausgaben in guten und eleganten englischen Originaleinbänden

zum Vertheilen an das Publicum. Derselbe wird in beliebiger Anzahl ohne oder mit Firma der Besteller zum Kostenpreise geliefert: 50 Ex. 10 Sgr., 100 Ex. 15 Sgr., 150 Ex. 20 Sgr., 200 Ex. 25 Sgr., 250 Ex. 1 fl. Für Aufdrucken der Firma 7½ Sgr. extra.

„Asher & Co.'s Monthly List of New Works and New Editions“ wird ihren Abnehmern in beliebiger Anzahl gratis geliefert.

Berlin: 20, Unter den Linden.

London: 13, Bedford Street, Covent Garden.

Italienisches Sortiment.

[7929.]

Durch unsere ausgedehnten Verbindungen in ganz Italien sind wir in den Stand gesetzt, italienisches Sortiment so schnell und billig als nur möglich zu liefern, und besorgen wir namentlich alle in der Bibliografia d'Italia angezeigten Bücher. Die nun vollendete Brennerbahn hat den Verkehr zwischen Venedig und Deutschland ungemein erleichtert.

Regelmäßige Sendungen gehen nach Leipzig ab; — wo jedoch zur größeren Beschleunigung directe Zusendungen gewünscht werden, sind wir bei etwas bedeutenderen Bestellungen gern erbötig, einen Theil der Spesen zu tragen.

Handlungen, die bedeutenderen und beständigen Bedarf an italienischer Literatur haben, sind wir ausnahmsweise bereit wichtigere Neuigkeiten à cond. zu senden.

Venedig.

G. F. & M. Münster.

C. Muquardt in Brüssel

[7930.] empfiehlt sich zur Besorgung von

Belgischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[7931.]

W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt.

Leipzig, Thalstr. 13.

[7932.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende Zeitschrift:

Der Schulfreund.

Katholische Quartalschrift zur Förderung des Elementarschulwesens und der Jugenderziehung.

Herausgegeben

von

Dr. J. H. Schmitz und Dr. L. Kellner.

Auflage 1300.

Preis pro durchlaufende Petitzeile 2 Sgr.

Beilagegebühr 2 fl.

Trier.

Friedr. Lintz.

[7933.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften:

Globus. Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Prof. Dr. Ecker. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Der Culturingenieur. Gemeinnützige Zeitschrift für Förderung und Verbreitung polytechnischer Kenntnisse in ihrer Anwendung auf Landwirtschaft. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Change-Inserate werden angenommen.

Braunschweig.

Friedrich Vieweg & Sohn.

Kölnische Zeitung.

[7934.]

Auflage 20,000.

Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 2½ Sgr.; sog. Reclamen pro Zeile 10 Sgr.

Für Anzeigen jeder Art, namentlich für literarische Ankündigungen, ein äußerst wirksames Organ.

Unterzeichnete, der Redaction und Expedition unmittelbar nahe stehend, widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Konto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg.
in Köln.

[7935.] Auf dem Heftumschlage meiner „Schulen der weiblichen Handarbeit“ will ich literarische Ankündigungen abdrucken, die bei dem universalen, internationalen Leserkreise des Buches (das erste Heft erscheint deutsch, französisch und englisch in 5—6000 Exemplaren) gewiß von durchschlagender Wirkung sein werden. Ich bemerke noch, daß das Werk auf der allgemeinen Ausstellung der gesammten Frauen-Industrie in mehreren Exemplaren ausliegen wird. Ich berechne die gespaltene Zeile mit 3 Sgr. baar und gebe bei Insertionen in alle 6 Hefte 16½% Rabatt. Ich ersuche Sie um schnelligste Uebersendung Ihrer event. Aufträge.

Berlin.

Otto Loewenstein.